

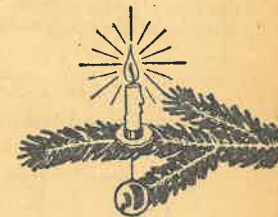


# Vereins-Nachrichten

Turn- und Sportverein Lichterfelde von 1887 e. V.

Vorsitzender: Bruno Kasten, Berlin-Lichterfelde, Berliner Straße 129a / Pressewart: Hellmuth Wolf, Berlin-Lichterfelde, Dürerstraße 30; Herbert Redmann, Berlin-Steglitz, Peschkestraße 10 / Geschäftsstelle: Helene Neitzel, Berlin-Lichterfelde, Manteuffelstraße 23  
Oberturn- u. Sportwart: Otto Pötsch, Berlin-Lichterfelde, Wiedenbrücker Weg 17. Tel. 73 23 13  
Hauptkassierer: Richard Schulze, Berlin-Lichterfelde, Undinestraße 30 / Postscheckkonto: Turn- und Sportverein Lichterfelde von 1887 e. V., Berlin-West Nr. 102 89

Dezember 1951



Wie bereits angekündigt, finden sich alle Mitglieder des „L“ (außer den Kindern) zu der

## GROSSEN WEIHNACHTSFEIER

am 2. Festtag (26. Dezember) im großen Saal der Lichterfelder Festsäle, Finckensteinallee, zusammen. Wie immer wollen wir auch Eure Angehörigen und guten Freunde bei uns sehen und bitten deshalb, diese recht zahlreich mitzubringen. Dagegen wollen wir auf nicht durch Mitglieder eingeführte Gäste verzichten. Wir bitten deshalb, von dem Vorverkauf der Eintrittskarten recht regen Gebrauch zu machen, um die Abendkasse möglichst auszuscalten. Karten werden bei den Abteilungsleitern zu haben sein. Beginn der Feier 18 Uhr, Ende 1 Uhr.

I. Teil: Weihnachtsfeier mit Ehrung der Sieger des Jahres 1951.

II. Teil: Geselliges Beisammensein.

Eintrittspreis: Erwachsene 1,- DM,

Jugendliche 0,50 „ (nur gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte des Vereins)

Kommt also alle zur Weihnachtsfeier unserer großen „L“-Familie!

## Achtung — Beitragszahlung!

Mit dem 31. Dezember 1951 erfolgt der Abschluß der Kassenbücher. Um einen ordnungsmäßigen Kassenabschluß und die Aufstellung eines genauen Haushaltsplanes für 1952 zu gewährleisten, ist die Begleichung aller rückständigen Beiträge sowie des Monatsbeitrages für Dezember 1951 bis Mitte Dezember 1951 erforderlich. Jedes Mitglied (auch Jugendliche und Kinder) bitte ich dringend, die Beiträge einschl. Dezember 1951 zu bezahlen, und zwar bis Mitte Dezember 1951, entweder bei dem Abteilungskassierer oder durch das Postscheckkonto des Vereins Berlin-West Nr. 102 89.

Richard Schulze, Hauptkassierer

ALLE BEKLEIDUNG FÜR DEN  FÜHRT  
**SPORTHAUS MUCHOW**  
 Am S-Bhf. Lichterfelde-West — Baseler Straße 1

„Berta Rupps gibt es nicht viele im großen Deutschen Turnerbund“  
 schreibt die Zeitschrift „Deutsches Turnen“ und hat volles Verständnis für das Lob, das wir unserer Turnschwester in der Oktober-Ausgabe für ihren 7. Platz bei den Deutschen Turnmeisterschaften in Hannover brachten. Berta Rupp kann stolz sein auf diese Anerkennung und wir mit ihr. Schade, daß sie unserer Bitte noch nicht nachgekommen ist, uns ein wenig von dem zu erzählen, was sie in Hannover erlebt hat. Wir hätten es gern im „L“-Blättchen allen Mitgliedern weitererzählt.  
 H. W.

### Für 200 DM nach Helsinki

Der Deutsche Leichtathletik-Verband veranstaltet für Besucher der „Olympischen Spiele 1952“ eine Gemeinschaftsfahrt. Der Plan für die große DLV-Gemeinschaftsfahrt sieht vor:

1. Gemeinschaftsfahrt ab Lübeck mit zwei Frachtschnellschiffen, auf denen ein Massenquartier im Mitteldeck für je zwei Tage Hin- und Rückfahrt geschaffen wird. Damit ist für Ruhe und Schlafgelegenheit in den vier Nächten auf See gesorgt.
2. Gemeinschaftsquartier in einer Schule in Helsinki.
3. Volle Verpflegung auf der Fahrt und in Helsinki.
4. Abfahrt am 16. Juli 1952 ab Lübeck. Ankunft in Helsinki am 18. Juli 1952 abends. Rückfahrt ab Helsinki am 28. Juli 1952. Ankunft in Lübeck am 30. Juli 1952 am Abend.

Die Fahrt, Unterbringung und Verpflegung sind in dem Preis von 200 DM einbegriffen. Bei Meldung ist ein Betrag von 25 DM sofort anzuzahlen. Der vorgesehene Betrag von 200 DM wird auf keinen Fall überschritten.

Nähere Anweisungen über die Teilnahmemeldungen können bei mir erfahren werden.

Willi Braatz  
 Berliner Str. 129a

### Der „L“ jetzt in vier Turnhallen!

Am 5. Oktober ist nun die vierte Turnhalle in Lichterfelde ihrer Bestimmung übergeben worden. Es ist die als Musterturnhalle gedachte Übungsstätte im Tietzenweg, die nun auch dem „L“ zur Verfügung steht und eifrig für Turnen, Basketball, Handball und Gymnastik in Anspruch genommen werden wird. Die Halle wurde durch den Stadtrat Grigoleit den Vereinen des Bezirks Steglitz gegeben, die sie mit einem Turn- und Sportbetrieb in erfreulicher Gemeinschaft eröffnen. Besonders stark waren die verschiedenen Riegen des „L“ vertreten, die sowohl durch Turnen, Gymnastik, Basketball als auch durch eine große Zuschauerzahl die Stärke des Vereins und sein großes Interesse an der neuen Übungsstätte unter Beweis stellten. Unter diesem Eindruck stand wohl auch Stadtrat Grigoleit, denn er beglückwünschte besonders den „L“, der mit den vier Hallen in Lichterfelde weitaus am besten gegenüber Steglitz und Lankwitz abschneidet. Wenn auch noch manches in der Halle fehlt, was sie zu einer wirklichen „Musterturnhalle“ machen würde, so steht nach den Worten des Schulsportleiters Behrens doch zu hoffen, daß eines Tages auch diese Lücken geschlossen werden. Wir wollen uns dieser schönen neuen Übungsstätte freuen, sie eifrig benutzen und alles darin so schonend behandeln, daß man an verantwortlicher Stelle den „L“ gern als Gast sieht und ihn anderen Benutzern als Vorbild hinstellt. Möge die Halle ein Born der Freude werden!  
 H. W.

## Vereinsmitglieder, berücksichtigt unsere Inserenten!

### Zeitschrift „Deutsches Turnen“

Wir haben unsere Mitglieder schon oft zum Bezug der Zeitschrift „Deutsches Turnen“ angeregt, aber bisher nicht den gewünschten Erfolg gehabt. Wenn wir heute erneut die Aufmerksamkeit auf diese wertvolle Zeitschrift lenken, die mit bebildertem, zeitgemäßem Übungsstoff, nützlichen Anregungen und interessanten Berichten über Turnen, Spiel und Sport ausgestattet ist, dann nicht zuletzt, weil unser 1. Vorsitzender des DTB, Dr. Walter Kolb, sich mit einem persönlichen Schreiben an uns gewandt hat. Turnbruder Dr. Kolb bittet alle, sich der Zeitschrift „Deutsches Turnen“ als Mittler turnerischen Lebens und turnerischen Geistes zu bedienen und in der Gemeinschaft des Vereins für den Bezug zu werben. Die Zeitschrift erscheint zweimal monatlich zu einem Monatsbezugspreis von 1,20 DM. Soweit nicht Einzelbezug in Frage kommt, mögen Riegen, Mannschaften, Abteilungen sich zusammenschließen. Zwölf Kopfteile einer Lesegemeinschaft von 10 Pf. monatlich bereiten mit Sicherheit zwölf Menschen mit jeder Nummer eine Freude. Wer leitet Gemeinschaftsbezug ein? Riegen- und Mannschaftsführer an die Front! Bestellungen an unsere Geschäftsstelle oder direkt beim Wilhelm-Limpert-Verlag, Frankfurt a. M., Liebfrauenstr. 4, der Probenummern kostenlos sendet. Macht hiervon Gebrauch, Ihr werdet nicht enttäuscht sein. „Deutsches Turnen“ ist eine Fundgrube echten Turnertums, besinnlicher und fachlicher Aufsätze und Anregungen, die uns viel von dem vermitteln, was leider vielen Menschen verlorengegangen scheint. Darin zu lesen macht stolz, einer solchen Gemeinschaft anzugehören, deren Ziele zu erreichen sie sich zur Aufgabe gemacht hat.

Hellmuth Wolf

### Wenn ein frohes Lied erklingt . . .

War es früher fast eine Selbstverständlichkeit für jeden Turner, anschließend an das Turnen noch ein Stündchen in fröhlicher Runde bei einem Glase Bier den Austausch der Gedanken zu pflegen, gemeinsam alte und neue Lieder zu singen und so das Freundschaftsband fester zu knüpfen, so hatte dieser schöne Brauch nach dem Kriege durch mancherlei verständliche Gründe nachgelassen. Nach und nach ist er jedoch wieder zu einer festen Gepflogenheit geworden. Meistens sind es aber wieder die „Alten von früher“, die sich regelmäßig nach dem Turnen zusammensetzen und einen fröhlichen, aber erbaulichen Umtrunk pflegen. Oh Ihr Jüngeren, könntet Ihr Euch nur einmal aufschwingen mitzukommen! Das frohe Lied, das wir singen, der treffliche Geist, der humorerfüllt unter uns weilt, würden Euch genau so begeistern und Euer Zusammengehörigkeitsgefühl stärken. Noch mehr als bisher würdet Ihr Euch auf den nächsten Turnabend freuen. Drum schließt Euch an, alle, die Ihr außerhalb der Turnhalle noch nicht den Kreis echter Turnkameraden kennt. Ihr werdet spüren, daß diese Stunden Euch mehr bedeuten als nur den Besuch einer „Kneipe“.  
 H. W.

### Barrenbausteine

Turnkamerad Bernhard Lehmann bittet alle, die von ihm Barrenbausteine zum Verkauf empfangen haben, die bisher vereinnahmten Gelder mit ihm abzurechnen, damit er sich ein Bild über den Umfang des Verkaufs machen und für den Rest weitere Dispositionen treffen kann.

*Zenker*

**S P O R T H A U S**

**BERLIN-STEGLITZ**

ALBRECHTSTRASSE 128  
 (am Bahnhof) Tel. 72 19 69

*Das gute Fachgeschäft seit mehr als 25 Jahren!*

Vorverkauf für alle Sportveranstaltungen

# Beim Sport Jägerbier Es berauscht nicht!

## Bühnenschauturnen

Alle Abteilungsleiter müssen zur nächsten Techniker-Sitzung am 17. Dezember melden, was sie beim Bühnenschauturnen am 27. April 1952 mit ihren Abteilungen an Vorführungen zeigen beabsichtigen. Vorherige Abstimmung der Leiter unter sich ist notwendig.

## Eine Weihnachtsbitte an die Eltern der „L“-Kinder

Liebe Eltern! Wie in jedem Jahre, so werden wir auch zu diesem Weihnachtsfest mit Euern uns anvertrauten Kindern eine fröhliche, würdige Feierstunde halten. Soweit es in unseren Kräften steht, sollen den Kindern neben den weihnachtlichen Eindrücken durch Krippenspiele, Gesang usw. auch einige kleine Überraschungen vom Weihnachtsmann gebracht werden. Da nun die Zahl unserer kleinen Turner, Turnerinnen, Schwimm- und Sportkinder recht groß ist, reicht es naturgemäß nur zu Kleinigkeiten. In den vergangenen Jahren haben die Eltern unser Bestreben, unsern „L“-Kindern zum Weihnachtsfest so viel Freude wie möglich zu machen, in dankenswerter Weise dadurch unterstützt, daß sie durch die Mitgabe einiger Süßigkeiten, Gebäck, Pfefferkuchen, Nüsse usw. die „Rationen“ etwas aufbesserten. Dürfen wir auch dieses Mal hoffen? Wenn Ihr mit einer Kleinigkeit an weihnachtlichem Gebäck, das Eure Kinder zur Weihnachtsfeier mitbringen, beiträgt, die Festesfreude zu erhöhen, dann wollen wir Euch recht herzlich dankbar sein.

## Aus den Abteilungen

### Turnen

Zu der am Dienstag, dem 18. Dezember 1951 stattfindenden Weihnachtsfeier der Turnabteilung lade ich Euch alle recht herzlich ein. Wir feiern im Restaurant Blümke, Finckensteinallee 36. Beginn um 21.15 Uhr (nach dem verkürzten Turnen).

Damit der Weihnachtsmann auch zu seinem Recht kommt, bringe jeder ein kleines Geschenk im Werte von mindestens 1 DM mit, das recht weihnachtlich verpackt ist und dem ein kleiner, selbstverfaßter Vers beiliegt. Auch einen Tannenzweig und eine Kerze bringe jeder mit. Es wird wie immer fröhliche.

weihnachtliche Stimmung herrschen. Kommt also recht zahlreich. Und am 2. Feiertag treffen wir uns dann alle zur Großen Weihnachtsfeier des Vereins in den Lichterfelder Festsälen.

Gut Heil! Edwin Wolf

## Aus unserem Kinderturnen

Unsere Kinderabteilungen sind weiter im Wachsen; so hat die Knabenabteilung West am 9. November 1951 mit fast 80 turnenden Knaben einen neuen Rekord der Beteiligung aufgestellt. Am 16. Dezember feiern die Kinder der Turnabteilung West in der Turnhalle Kommandantenstraße und am 20. Dezember die Kinder der Turnabteilung Süd in der Turnhalle Berliner Straße das Weihnachtsfest. Beginn um 17 Uhr. In den Abteilungen ist fleißig geübt worden, um die Feiern würdig zu gestalten. Turner und Turnerinnen der Turnabteilung West dürfen auch an diesem Abend die Turnschuhe nicht vergessen, da die Halle nicht mit Straßenschuhen betreten werden darf. Für die Eltern ist daher zum Zuschauen nur ein begrenzter Raum zur Verfügung. Liebe Kinder! Viele von Euch haben noch kein Turnhemd und keine Turnhose. Vielleicht denkt der Weihnachtsmann daran, wenn Ihr weißes Turnhemd, schwarze Turnhose und Vereinsabzeichen auf den Wunschzettel schreibt, den Ihr Euren Eltern vorlegt. Ihr werdet dann sicher Freude daran haben, Euch auch äußerlich zum „L“ zu bekennen.

Rüdiger, Kinderturnwart

## Frauen-Gymnastik

Liebe Gymnastikerinnen! Unsere Weihnachtsfeier (Julkapp, Wert etwa 1 DM) findet am 20. Dezember 1951 (Donnerstag) bei Merz, Tietzenweg Ecke Unter d. Eichen, um 19.30 Uhr, statt. Wer zum Gelingen des Abends etwas beitragen kann, melde sich bitte bei mir rechtzeitig. Ein Klavier wird auch da sein. Denkt an Kerze, Tannenzweig und Verse für die Päckchen; persönliche Geschenke nimmt der Weihnachtsmann auch entgegen.

Vergeßt nicht die Beitragszahlung vor lauter Weihnachtsvorbereitungen. Denkt auch alle an unser Stiftungsfest im nächsten Jahr! Kommt regelmäßig zur Halle, damit alles klappt! Wir üben schon fleißig.

Irmchen Wolf

## Schwimmen

Da vom BTB am 2. Dezember um 15 Uhr die Jugendprüfungskämpfe im Schwimmen (Postbad) durchgeführt werden, müssen wir unsere Weihnachtsfeier auf den 8. Dezember, 18.30 Uhr (Café „Stadion“, Lichterfelde, Berliner Str. 175, Fahrverbindung A 17) verlegen. Ich erwarte alle Erwachsenen und Jugendlichen der Abteilung. An die Eltern der Jugendlichen ergeht die herzliche Bitte, ihren „Großen“ die Erlaubnis zur Teilnahme an der vorweihnachtlichen Feier zu geben. Es werden schöne Stunden sein, die die Kinder im Kreise ihrer Schwimmkameraden erleben. Da der 17. Dezember unser letzter Schwimabend in diesem Jahre ist, führen wir an diesem Abend unser Weihnachtsschwimmen durch (siehe besondere Ankündigung).

Achtung . . . genau durchlesen! Habt Ihr Eure Beiträge bis Jahresende bezahlt? Nein? Dann sofort zum Kassierer! Ab Januar kann keiner mehr am Übungsabend der Schwimmabteilung teilnehmen, wenn er länger als zwei Monate mit seinem Beitrag rückständig ist. Der Verein muß seinen Verpflichtungen (1 Stunde Stadtbad 10 DM usw.) auch pünktlich nachkommen, sonst könntet Ihr nicht schwimmen. Also, ein Blick auf die Mitgliedskarte und . . . zahlen!

Die Weihnachtsfeier für Kinder bis 14 Jahre findet am Sonnabend, dem 15. Dezember, um 18 Uhr, im Gymnastiksaal des Lichterfelder Stadions, Berliner Str. 3-17, statt. Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder, die ihren Beitrag restlos bezahlt haben. Ohne Mitgliedskarte kein Einlaß. Also Mitgliedskarte unbedingt mitbringen und vorher Beitrag bis Jahres-schluß zahlen. Wer an der Feier teilnehmen

DER SPEZIALIST FÜR AUGENGLÄSER

Lieferant  
der  
V A B



Feldstecher  
Theatergläser  
—  
Reparaturen

AM S.-BHF. BOTANISCHER GARTEN, MOLTKESTR. 1 / RUF 76 35 07

TEXTILHAUS

LEIBLING



DAS SPEZIALHAUS für  
**Stoffe und  
Bekleidung**

Große Auswahl  
Gute Bedienung  
Günstige Preise

Lichterfelde-West, Drakestraße 32

Ecke Gardeschützenweg

Telefon: 76 13 15

# Artur Karau

Kokostläufer · Stragula · Wachstuche

EIGENE WERKSÄTTEN

Polstermöbel · Doppelbett-Couches

Lichterfelde-West · Hindenburgdamm 36  
Fernsprecher 73 25 58 Ecke Klingorstraße

will, melde sich auf der Schwimmhalle bei Frau Braatz. Euer Kurt Drathschmidt

**Weihnachtsschwimmfest der Schwimmabteilung.** Liebe Turnschwwestern und Turnbrüder, liebe Sportskameraden! Zu dem traditionellen Weihnachtsschwimmfest am 17. Dezember 1951, das um 19 Uhr im Stadtbad Bergstraße stattfindet, ladet die Schwimmabteilung hiermit herzlich ein. Unsere Beschreibung ist so gehalten, daß sich alle Abteilungen des „L“ beteiligen können. Wir bitten um Abgabe zahlreicher Meldungen, damit auch hier wieder einmal die große Familienverbundenheit des „L“ unter Beweis gestellt wird. Keiner soll sein Licht unter den Scheffel stellen, vielleicht gelingt es uns bei dieser Gelegenheit, einige bisher noch unbekannte Talente zu entdecken. Darum bitten wir auch alle Warte, Riegenführer usw., auf ihren Übungsabenden für unser Schwimmfest zu werben. Auch Zuschauer sind herzlich willkommen. Unkostenbeitrag Erwachsene 20 Pf., Kinder 10 Pf. Ausschreibung und Wettkampffolge:

1. 4x40 m Bruststaffel Männer gegen m. Jgd.
2. 100 m Brustschwimmen w. Jgd.
3. 40 m Kraulschwimmen Männer
4. 40 m Brustschwimmen Knaben u. Mädch.
5. 40 m Kraulschwimmen Knab. u. Mädch.
6. 3x40 m Lagenstaffel Männer, m. Jgd. u. Knab.
7. 3x40 m „ weibl. Jgd.
8. 40 m Rückenschwimmen weibl. Jgd.
9. 40 m Brustschwimmen Männer
10. 40 m Brustschwimmen Frauen
11. 100 m Kraulschwimmen männl. Jgd.
12. 40 m Kraulschwimmen weibl. Jgd.
13. 100 m Rückenschw. Männer u. männl. Jgd.
14. 4x40 m Bruststaffel Knaben und Mädchen
15. 100 m Brustschwimmen männl. Jgd.
16. Kopfweitsprung Männer, Frauen, männl. und weibl. Jgd.

Wettkampfbestimmungen: Die Wettkämpfe sind offen für alle Mitglieder des „L“. Länge der Startbahnen 20 m. 4 Startbahnen, Startsprung und Abstoßwende. Als Preise werden

für die ersten 3 Plätze Urkunden ausgegeben. Meldeschluß: Sonnabend, 15. Dezember 1951. Meldeadresse: Raimund A. Scholze, Bln.-Steglitz, Berlinickestr. 6 oder auf den Trainingsabenden montags in der Bergstraße. Anschließend gemütliches Beisammensein im Restaurant Kurt Gilly, Düppel- Ecke Kieler Straße, gleichzeitig Siegerehrung. Gut Naß und viel Erfolg! Ray

## Sport und Spiel

Unsere diesjährige **Weihnachtsfeier** für Männer und Frauen findet am **Sonnabend, dem 15. Dezember, 19.30 Uhr**, im Restaurant und Café „Stadion“, Berliner Str. 175, statt. Jeder bringe ein kleines Julklapp-Geschenk (Wert etwa 1 DM) und eine große Portion Fröhlichkeit mit (Tannenzweig und Kerze nicht vergessen!). Auch persönliche Geschenke können beim Weihnachtsmann abgegeben werden. Bezüglich der Weihnachtsfeiern für unsere Jugend, die für den 14. und 21. Dezember vorgesehen sind, erfolgen noch besondere Benachrichtigungen.

### Tisch-Tennis

Letzter Spieltag in diesem Jahr ist der 17. Dezember. Bei genügender Beteiligung könnten wir ab Januar die Spielzeit bis 22 Uhr ausdehnen. Herbert Redmann

### Handball

Das für den 10. November vorgesehene Hallenturnier des VfL Sportfreunde mit unserer 1. Männermannschaft findet nunmehr am **Sonntag, dem 2. Dezember 1951, 18.30 Uhr**, in der **Lichterfelder Sporthalle**, Baseler Str. statt. Auch werden wir eine A.-H.-Mannschaft für dieses Turnier aufstellen, und, wenn es die Zeit erlauben sollte, spielen unsere Jungmannen ebenfalls gegen die Sportfreunde. Bei der Vorrunde um die Hallenmeisterschaft der Frauen konnte sich unsere Mannschaft nicht in der erwarteten Weise durchsetzen. Gegen Einheit Bernau wurde unentschieden

## Offenbacher Lederwaren

Mod. Damenhandtaschen / Akten- und Schülermappen / Modische Neuheiten / Koffer / Reiseartikel  
Geschenkartikel

## Lederwaren - Bischof

Sattlermeister  
Eig. Werkstatt f. Neuanfertigung u. Reparaturen  
Berlin-Steglitz, Albrechtstr. 9  
direkt am S-Bahnhof

1:1 gespielt, während das Spiel gegen Eiche Köpnick 1:0 verlorenging. Am 2. Dezember müssen unsere Jungmädchen zur Vorrunde um die Hallenmeisterschaft in Spandau antreten (14 Uhr). Mit Grün-Weiß-Baumschulenweg und TSV Tempelhof-Mariendorf haben sie gleich zwei „fette Brocken“ vorgesetzt bekommen.

Weitere Spiele am 2. Dezember in Li.: 1. Männer - TuS Neukölln, 14 Uhr; 2. Jungmannen - OSC II, 9 Uhr; 1. Schüler - Sutos, 10.20 Uhr;

Frauen - Tennis Borussia II 12:3, - NSF kampfl. gew., Jungmädchen - Einheit Pankow 1:1, - Lichtenrade 4:5, w. Jugend - ASV 12:0, - TuS Neukölln 15:0, Schülerinnen - OSC 1:3. -d-

### Basketball im „L“

Eine Sportart, die wider Erwarten sehr schnell im „L“ Eingang gefunden hat, seitdem wir in der Tietzenweg-Halle jetzt endlich eine Spielmöglichkeit haben. Am Trainingsbetrieb - 4. Abend - nahmen jetzt schon über 30 Mitglieder

Sport und Spiel ladet ein zum

## Großen Maskenball des „L“

am Sonnabend, dem 26. Januar 1952, in den „Lichterfelder Festsälen“.

2. Schüler - OSC II 9.30 Uhr; Frauen - Tegeler Forst 11.10 Uhr; w. Jugend - Rapide Wedding 10.15 Uhr. Auswärts spielen: 1. Jungmannen - Sutos 11.30; 1. Jugend - OSC 11 Uhr, 2. Jugend - OSC II 9.50 Uhr.

... und am 9. Dezember, sämtlich auswärts: 2. Männer - Wilmersdorf III 12.50 Uhr, 2. Jungmannen - Südwest II 9 Uhr, 2. Jugend - NSF II, 2. Schüler - Tib II, 9.50 Uhr, Frauen - Gesundbrunnen 13.10 Uhr, weibl. Jugend - Charlottenburg 58.

Jungmannen und Jugend gewannen ihre Pokalspiele. Gegen Motor Friedrichshain-Ost blieben die „Älteren“ mit 9:6 siegreich, während die „Jüngeren“ SSC Südwest mit 12:8 das Nachsehen gaben. Bravo!

... und wie wurde noch gespielt: 1. Männer - Concordia Wittenau 7:12, - Teutonia Spandau 3:11, - BT Nord 15:6, 2. Männer - VfV Spandau III 6:10, - DJK Steglitz II 7:5, 1. Jungmannen - Stamm Marienfelde 15:9, - OSC 6:8, 2. Jungmannen - BFC Preußen I 17:6, - Friedrichshain-Ost 13:11, 1. Jugend - Füchse 6:8, - BSV 92 11:10, 2. Jugend - NSF II 13:3, - VfV 92 II 9:11, - Weißensee kampfl. gew.,

teil, so daß ich gezwungen bin, den Übungsbetrieb zu teilen.

Die Anfänger, männlich und weiblich, beginnen vorerst an jedem Freitag pünktlich um 19.30 Uhr, während die 1. und 2. Jugendmannschaften um 20.45 Uhr beginnen. Ich bitte, unbedingt diese Zeiten einzuhalten. Sollte der Betrieb noch stärker werden, muß der Beginn der Anfänger vorverlegt werden.

Um nun möglichst allen Spielern und -innen Gelegenheit zu geben, schnellstens zum Spielen zu kommen, denn dabei kommt man am ehesten in die Spielgeheimnisse, habe ich bereits zwei männliche Jugend-Mannschaften zu den Spielen des Berliner Basketball-Verbandes gemeldet, während 2 weibliche und 1 männliche Jugendmannschaft als Anfänger-Mannschaften beim Berliner Turnerbund an den Spielen teilnehmen.

Ich bitte alle am Spiel teilnehmenden Mitglieder, sich schon jetzt mit der Kleidung vertraut zu machen, alle Mannschaften spielen in weißen Hemden mit kleinem „L“-Abzeichen (die Spielernummern werden vom Verein zur Verfügung gestellt) und weißer oder schwarzer

## Mercedes, Libelle und Treton

diese bekannten Markenschuhe  
erhalten Sie in Lichterfelde nur im

SCHUHHAUS  
ADOLF ROIL

Tel. 73 21 07

Curtiusstr. 4

## Führendes REFORMHAUS für alle Sportler

### Das Sondergeschäft

für naturreine Obst- und Traubensäfte, getrocknete Früchte, reine Pflanzenfette und Öle. Reiche Auswahl in Vollkornbrot, und die rein pflanzl. Sport- und Massage-Öle

### Reformhaus Zukunft

Lichterfelde-W., Gardeschützenweg 137

Hose. Hierbei ist Einheitlichkeit Vorschrift, desgleichen pünktliche Beitragszahlung.

Interessenten für Männer- und Frauen-Mannschaften melden sich gleichfalls freitags ab 20.30 Uhr auf der Halle.

Zur 1. Jugendmannschaft gehören: Siegfried Berndt, Hans-Karl Stammer, Alfred Schüler, Günter Lottermoser, Horst Günther und Günter Lukowsky. In der 2. Jugendmannschaft spielen: Walter Hoffmann, Klaus-Eberhard Braatz, Klaus Guske, Heinz Raum, Dieter Anders, Ulrich Spannemann. Weitere Ersatzspieler stehen zur Verfügung.

Die dem BTB gemeldeten Mannschaften werden nach den Leistungen aus dem Trainings-

betrieb aufgestellt. Die Ansetzung dieser Spiele wird in Kürze erfolgen.

Spielberichte: „L“ 1. Jugend-SSC Südwest Männer 13:9. Dieses Spiel fand aus Anlaß der Einweihung der neuen Tietzenweg-Turnhalle als Kurzspiel statt. Beide Mannschaften führten ein flottes, faires Spiel vor, welches bei den Zuschauern lebhaften Anklang fand. Unter den anfeuernden Zurufen der „Ortsansässigen“ konnte unsere Jugend einen 9:3-Vorsprung erzielen. Nun versuchte Südwest den Ausgleich zu erzielen und kam auf 9:7 heran, mußte aber unserem „L“ einen 13:9-Erfolg überlassen. - Jugend-VfV Spandau Jugend 52:12. Dieses 1. Rundenspiel des Berliner Basketball-Verbandes mußten unsere Jugendlichen in Dahlem, Lanzstr. austragen, fanden sich aber schnell mit der kleinen Halle ab und führten bereits bei Halbzeit mit 22:8 Körben. Nach Wiederbeginn drückte Spandau stark und holte 4 Körbe auf. Erst dann setzten unsere Jugendlichen zum Endspurt an und steuerten ihrem ersten Sieg mit 52:12 Körben entgegen. Gutes Zusammenspiel brachte den Erfolg.

## AUTO-SATTLEREI

Verdecke · Innenausschlag · Schonbezüge

**A. KARAU** Hindenburgdamm 105  
an der Pauluskirche

Telefon: 73 25 58

*Turnfest*  
**TURNFEST 1953 HAMBURG**

## IHR SPIELWAREN- FACHGESCHÄFT

### „Alles für das Kind“

Lichterfelde-W., Hindenburgdamm 57 a  
Telefon: 76 59 33 - Fahrverbindung Händelplatz

bietet Ihnen eine reiche Auswahl an  
**SPIELWAREN ALLER ART**

**Puppen-, Kinder- und Sportwagen**

Anzahlung - Teilzahlungen nach Ihren Wünschen

**Puppenklinik · Reparaturen**

## Das Fachgeschäft für modische Textilien

**GERHARD FIEGE**

Lichterfelde-West, Curtiusstr. 6  
am Bhf. Lichterfelde-West Telefon: 73 52 40

Wolle · Wollwaren · Blusen · Röcke · Kurzwaren

**Neu eröffnet: Stoffabteilung**

Woll- u. Seidenstoffe · Baumwollwaren  
Planelle · Samte · Modische Pelzstoffe

## Alle Foto- und Kino-Cameras

auf 10 Monatsraten bei



**Foto-Kino-KG**

W 35, Potsdamer Str. 180/182 Telefon: 24 78 16  
am Sportpalast Zweiggeschäft: Hauptstr. 34-35

Das führende Geschäft der Zeiß-Ikon-Fabrikate

## Terminkalender

12. Vorstandssitzung bei Linthe, 20 Uhr
12. Redaktionsschluß für Januar-Ausgabe
8. 12. Weihnachtsfeier der Schwimmabteilung (Erwachsene und Jugendliche)
9. 12. Hallenhandball-Länderkampf Deutschland-Schweden (siehe November-Ausgabe)
14. 12. Weihnachtsfeier der weiblichen Jugend (Sport und Spiel)
15. 12. Weihnachtsfeier der Sport- und Spielabteilung im „Casta“
15. 12. Weihnachtsfeier der Kinder der Schwimmabteilung
17. 12. Weihnachtsschwimmfest
17. 12. Technikersitzung bei Linthe, 20 Uhr
18. 12. Weihnachtsfeier der Turnabteilung
20. 12. Weihnachtsfeier der Gymnastikabteilung
21. 12. Weihnachtsfeier der Schüler (Sport und Spiel)
26. 12. (2. Feiertag) Weihnachtsfeier des „L“.

## Terminkalender für Fachwarte

1. 12. Tagung des Hauptausschusses mit den Vereinsvorsitzenden und Oberturnwarten
1. 12. Schulungsabend für Gymnastik (Frauen) und Geräteturnerinnen, 17-19 Uhr, Tempelhofer Ufer 15
2. 12. Jugendschwimmfest, 15 Uhr, Postbad (Prüfungskämpfe)
8. 12. Männerturnwarte-Lehrgang, 19.30 Uhr, Tempelhofer Ufer 15
8. 12. Lehrabend: Abteilungsleiter für Jugendturnerinnen
16. 12. Kampfrichterschulung für Frauen

An alle Turnwarte(innen) und Vorturner(innen) und Vereintechniker! Ich möchte auch an dieser Stelle nochmals darauf hinweisen, daß es dringend notwendig ist, die Lehrabende des BTB zu besuchen. An diesen Abenden wird für jeden einzelnen Neues gezeigt, und wir sind

Treffpunkt der Sportler u. Spieler des „L“

## Restaurant · Café

### »STADION«

(früher „Casta“)

Lichterfelde-O., Berliner Str. 175

- gegenüber dem Lichterfelder Stadion -  
Telefon: 73 42 21

*Thea Rosche und Erich Blackburn*

Behagliche Räume · Gut gepflegte Biere und Weine  
Niedrigste Preise!

## Möbelhaus Hendel

Das alte Fachgeschäft Berlins  
für moderne Heimgestaltung

**50 Zimmer / 40 Küchen / Sessel und  
Couches / Viele Modelle / Doppelbett-  
couches / Alle Einzeilmöbel**

Stets Sonderangebote / Teilzahlung

**S-Bahnhof Lichterfelde-Ost**  
Kranoldplatz / Tel. 73 29 81

## FAHRRÄDER

Bereifung, Beleuchtung, Zubehör

### SPORT-ARTIKEL

kaufen Turner und Sportler im

**Sporthaus „Matze“ Schmidt**

Steglitz, Albrechtstr. 37 - Tel. 72 11 71

Jedes bei „Matze“ Schmidt gekaufte Fahrrad  
ist gegen Diebstahl und Beschädigung versichert

**Gaststätte**  
**PAUL LINTHE**

Lichterfelde, Hindenburgdamm 93  
Telefon 73 18 66

**Gut gepflegte Biere**

in und außer Haus

Mitglied des »L«

**Möbel-Hahn**

Lichterfelde-West, Hindenburgdamm 60  
Telefon 76 38 90 am Händelplatz

**Schlafzimmer · Wohnzimmer**  
**Küchen**

**Polstermöbel · Einzelmöbel**

Stets gr. Auswahl · Zahlungserleichterung

es unseren Vereinskameraden schuldig, ihnen alles Neue zu vermitteln. Hier werden Anregungen für die lebendige Gestaltung der Übungsstunden gegeben und laufend neuer Übungsstoff vermittelt. Es ist dringend notwendig, daß unsere Übungsabende lebendig und abwechslungsreich gestaltet werden, um neue Mitglieder zu werben. Die Technikersitzung, jeden 3. Montag, zu gestalten, wird sehr vernachlässigt. Es sind immer noch einige Kameraden, die meistens durch Abwesenheit glänzen. Also bitte, etwas mehr Beteiligung.  
Gut Heil! Otto Pötsch

**Achtung Fachwarte und Abteilungsleiter!**

Einsendungen für die Weihnachts-Nummer der „Vereins-Nachrichten“, z. B. Einladungen zu Weihnachtsfeiern der Abteilungen, soweit noch nicht geschehen, müssen bis spätestens 5. Dezember 1951 erfolgen, damit Unterrichtung der Mitglieder rechtzeitig möglich ist. Damit Eure Jahresberichte noch vor der im Februar stattfindenden Hauptversammlung allen Mitgliedern zur Kenntnis kommen (und auch die Zeit auf der Versammlung durch das Verlesen eingespart wird), bitten wir um Einsendung der möglichst kurzgefaßten Berichte bis spätestens 5. Januar 1952 für die Februar-Ausgabe.  
Die Schriftleitung

**Mecker-Ecke**

Hierunter werden nur Beiträge gebracht, die mit vollständigem Namen des Einsenders der Schriftleitung zugestellt werden.

Es ist die Aufgabe unseres Pressewartes, eingehende Berichte zu prüfen und — wenn nötig — abzuändern, damit sie klar, fehler- und stilistisch einwandfrei in unser Blättchen kommen. Nicht richtig finde ich es aber, daß ein festgesetzter Zeit- und Treffpunkt in „voraussichtlich“ und „leider“ abgeändert wird, zumal am 16. Oktober (Redaktionsschluß 15. Oktober) noch keine Zeile von einer Wanderung beim Pressewart erschienen war und ich daraufhin erst „Treff-



**Arthur Rappich**

Uhrmacher - Meister und Juwelier

**Uhren**  
**Schmuck**  
**Bestecke**

Neuanfertigungen Gravierungen Meisterbetrieb  
Reparaturen

Lichterfelde-W, Hindenburgdamm 41  
Tel. 73 12 03 Ecke Klingsorstraße

Kraftfahrlehrer  
**Heinrich Dülberg**

**AUTO-FAHRSCHULE**  
**„Am Bahnhof Steglitz“**  
**für alle Klassen**

Albrechtstraße 118, Nähe Bhf. Steglitz  
Telefon: 72 63 75 Gegr. 1911

Büro und Wohnung: Berlin - Lichterfelde - West,  
Ringstraße 54 Telefon: 73 34 90

Bekannt gute individuelle Ausbildung

punkt: Bahnsteig L'felde West, 9.30 Uhr, mit Rückfahrkarte Wannsee“ festgelegt hatte, da die Gymnastikerinnen auf alle Fälle eine Wanderung im November machen wollten und der Bußtag dafür gewünscht wurde.  
Irmchen Wolf

Anm. d. Schriftl.: Endlich ein „Meckern“ gegen die Schriftleitung! Warum auch nicht, hat sie doch die „Mecker-Ecke“ eingerichtet im Bewußtsein, selbst nicht verschont zu bleiben. Sie ist gern bereit, Kritik, ob gut oder schlecht, zu verdauen. (Ob wohl auch mal eine gute kommt?) Im vorliegenden Falle scheint Irmchen Wolf aber wohl einer „optischen Täuschung“ erlegen zu sein, sonst hätte sie merken müssen, daß die Schriftleitung bei der Änderung des Textes vorausschauend gehandelt, sich also etwas dabei gedacht hat. Wenn bei Abfassung der Einladung zur Wanderung der Gymnastikabteilung noch nichts von einer Vereins-Wanderung am Bußtag bekannt war, so schließt das nicht aus, daß bis zum Erscheinen der „Vereins-Nachrichten“ doch noch eine solche festgesetzt wird. Da alle Abteilungen ein gemeinsames Ziel haben sollten, dieses jedoch bei der Ankündigung der Wanderung in der November-Ausgabe noch nicht festlag, konnte die Schriftleitung es unmöglich verantworten, die Gymnastikerinnen nach Wannsee (und zurück auf vorher gelöster Rückfahrkarte!) fahren zu lassen, wenn das gemeinsame Ziel aller Abteilungen vielleicht in Tegel gelegen hätte. Deshalb die Änderung „voraussichtlich Bhf. Wannsee“ und „genauer Treffpunkt erst auf der Halle“. Irmchen, war das nicht gut gemeint? Oder wollten sich die Gymnastikerinnen ein Extrawürstchen braten? Man hätte sie an gemeinsamen Ziel sicherlich schmerzlicher vermißt. Wir nehmen an, daß die Bekanntgabe des „endgültigen“ Treffpunktes keine allzugroße Mühe gemacht hat (wo Ihr doch immer so schön vollzählig auf der Halle seid . . .!).

**. . . und da wir gerade beim Wandern angekommen sind:**

In Zukunft „wandern“ alle doppelseitig beschriebenen Manuskripte für die Vereinszeitung unerledigt in den Papierkorb. Da hilft auch keine „Mecker-Ecke“! Die Schriftleitung

**Redaktionsschluß** für die Januar-Nummer, die noch vor dem Weihnachtsfest erscheint, am 5. Dezember 1951 (Einsendungen an Hellmuth Wolf, Lichterfelde, Dürerstr. 30).

**Musik Karstadt Radio**

Ihr Fachgeschäft seit 30 Jahren!

Hindenburgdamm 76 (a. d. Roonstr.) Tel. 76 21 75

Rundfunkgeräte Akkordeons  
Plattenspieler Noten  
Schallplatten Saiten

Reparaturen Zahlungserleichterung

**Herberz Blüme**

Damenbekleidung und Textilwaren

**Steglitz / Am Markt 3**

nahe Rathaus u. S-Bhf., dir. am Düppelmarkt

Als Fachgeschäft in Steglitz bekannt für  
**Qualitätswaren / Preiswürdigkeit**  
und nicht zuletzt: freundl. Bedienung

**Lichterfelder Festsäle**

Finckensteinallee 38 / Tel.: 73 18 51

Gr. Festsaal für 600—800 Personen

Kl. Festsaal für 150—300 Personen

Inhaber Alexander Kramer

Jeden Sonntag TANZ ab 17.30 Uhr

Jeden Sonnabend

Sonderveranstaltungen ab 20 Uhr

Endstation der Straßenbahn 67  
Straßenbahn 73 und Omnibus 11 bis Wiesenbaude  
Straßenbahn 77 bis Kadettenweg

**Die Lichterfelder Dampfwäscherei**

Gardeschützenweg 27-29, Tel. 76 10 31

wäscht Ihre Wäsche mit besten Seifenflocken

**blütenweiß.**

**Trocknen im Freien!**

Naßwäsche · Trockenwäsche · Mangelwäsche  
Qualitätswäsche im Stückpreis  
Gardinen- und Deckenspannerei  
Freie Abholung und Lieferung

*Alle  
tragen  
immer  
wieder*



24551



**Peek & Cloppenburg**

**Berlin-Steglitz, Schloßstraße 123-125**  
gegenüber dem Titania-Palast